

BTU

BRIDLE - TECHNOLOGY

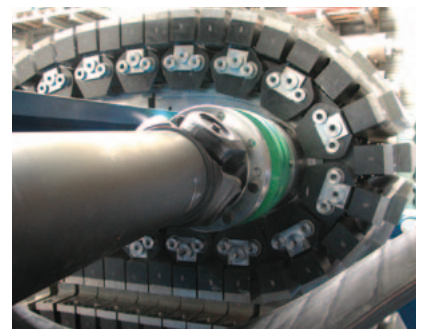


UB 3.0

UMLAUF-BRIDLE UB 3.0

Die Umlauf-Bridles von BTU Bridle Technology zeichnen sich seit mehr als 30 Jahren durch höchste Zuverlässigkeit aus. Ein Beispiel: Ein Umlauf-Bridle vor dem Aufwickelhaspel einer Feuerverzinkung ist seit 1995 an 7 Tagen pro Woche 24 Stunden lang kontinuierlich im Einsatz. Seitdem ist es zu keiner Betriebsstörung gekommen, die durch das Umlauf-Bridle verursacht wurde.

Neue Methoden der Mess- und Regeltechnik haben es ermöglicht, die Umlaufgerüste jetzt noch effizienter und kompakter zu machen. Aufbauend auf den Erfahrungen mit mehr als 30 Gerüsten haben wir die Umlauf-Bridles grundlegend überarbeitet und auch die „total cost of ownership“ deutlich reduziert.



DIE TECHNIK

- Präziser geregelter Bandzug
- Schonenderer Bandtransport
- Exaktere Bandführung
- Deutlich kompaktere Bauweise

DIE KOSTEN

- Geringere Investitionskosten
- Niedrigere Betriebskosten
- Minimaler Wartungsaufwand

... und alle Vorteile, die die Umlauf-Bridles immer schon boten:

- Nahezu beliebig hoher, gleichmäßig verteilter Bandzug
- Perfekte Oberfläche
- Linearer Bandtransport
- Optimale Ausbringung



BTU

BRIDLE - TECHNOLOGY

**BTU BRIDLE TECHNOLOGY
GMBH & CO. KG**

Sedanstraße 41 | 58089 Hagen
Tel. +49 2331 34008-00
info@btu-bridle.de
www.btu-bridle.de

DIE INNOVATIONEN IM DETAIL:

DIE TECHNIK

▶ Präziser geregelter Bandzug

Mit der neuen Regelung erreichen wir eine noch präzisere Dosierung des Bandzuges zwischen 0 und 2.000 kN.

▶ Vervielfachte Lebensdauer

Aufgrund konstruktiver Entwicklungen und verbesserter Regeltechnik haben wir den Anpressdruck massiv reduziert. Das entlastet das gesamte System und vervielfacht die Lebensdauer der umlaufenden Ketten.

▶ Exaktere Bandführung

Die Anpresszylinder haben wir mit Weg-Messsystemen ausgestattet, so verteilt sich der Druck noch gleichmäßiger über die Breite des Bandes – es wird noch exakter geführt.

Mit dem optionalen Steuerrahmen erzielen wir eine Genauigkeit der Bandlage von +/- 1 mm – ein wichtiger Aspekt beim Aufwickeln und Richten.

▶ Deutlich kompaktere Bauweise

Die Überarbeitung der gesamten mechanischen Konstruktion erlaubt es uns, auch die Abmessungen der Umlauf-Bridles deutlich zu reduzieren. So eignen sie sich besonders für beengte Einbausituationen. Ein Beispiel: Einen Bandzug von 200 kN bringt ein Umlauf-Bridle 3.0 schon bei einer Baulänge von lediglich 1.500 mm auf.

DIE KOSTEN

▶ Geringe Investitionskosten

Mit einer Fülle konstruktiver Maßnahmen haben wir die Herstellkosten deutlich gesenkt. Ausgehend von Parametern wie Dicke, Breite und Festigkeit der Bänder passen wir jedes Umlauf-Bridle individuell an die Bedingungen vor Ort an.

▶ Niedrige Betriebskosten

Da wir den Anpressdruck der Kettenwägen drastisch reduziert haben und ihn außerdem fein dosieren, wird immer nur so viel Energie verbraucht, wie gerade benötigt wird. Das entlastet das Betriebskosten-Budget deutlich. Und wenn ein Gerüst als Bremsgerüst genutzt wird, speisen wir sogar Energie in das Werksnetz zurück.

▶ Minimaler Wartungsaufwand

Mit der neuen Konstruktion haben wir die inneren Kräfte im Umlauf-Bridle erheblich verringert – die gesamte Mechanik wird weniger belastet. Das reduziert den Wartungsaufwand deutlich.

Ein Beispiel: Aufgrund des auf etwa die Hälfte reduzierten Anpressdrucks erzielen die Laufrollen des Kettensystems jetzt eine etwa zehnfach längere Standzeit. Und das neue „Condition Monitoring“, das auf Wunsch verfügbar ist, erhöht die Betriebssicherheit weiter.